

SAT vom 04.01.2015

Thema: Transformer – umgestaltet von Gottes Herrlichkeit

Prediger: David Schultze

Bibel: 2 Mose 34 Neue Gesetzestafeln, Moses Gesicht

Vorsätze zum neuen Jahr funktionieren oftmals nicht, sind aber trotzdem vonnöten.

Die Bibel sagt, Veränderung ist gut und notwendig.

Viele Menschen wollen zum neuen Jahr etwas verändern. Dahinter steht die Frage: Wofür will ich eigentlich leben?

→ Was ist das Ziel, wo ich mich hinbewege? Was ist das Ziel meines Lebens?

Eine Antwort kann man in 2 Mose 34 finden:

Obwohl das Volk untreu war, schloss Gott wiederholt einen Bund mit ihm (vgl.: 2 Mose 34, 29).

Mose kommt aus Gottes Gegenwart und erfährt eine Veränderung, ohne es selbst zu merken.

Wo die Herrlichkeit Gottes ist, gibt es Veränderung.

Gott ist da und seine Herrlichkeit verändert Menschen. Die Welt braucht Veränderung, denn hier herrschen Gewalt, Krieg u.v.m. Das ist der Grund, warum Gott immer wieder aktiv wird, um hier Veränderung zu bringen. Gott erwählt sich das Volk Israel, das auch Veränderung nötig hat.

Wenn du Veränderung suchst, schaue auf Jesus (vgl.: 2 Korinther 2, 7-8/18).

→ In 2 Mose 34 zeigt Gott schon seine Kraft, aber in Jesus wird dies noch deutlicher.

Gott hat in Jesus das alte Zeitalter durch ein neues Zeitalter ersetzt.

→ In Jesus stößt uns Gott die Tür zu einer neuen Zeit auf. Das Reich Gottes ist nahe. Als Christen sollen wir schon jetzt in der Kraft Gottes leben.

Bei Mose war die Veränderung nur äußerlich, heute aber verändert Gott uns von innen, also unseren Geist/Charakter usw.

→ Ohne Vergebung jedoch können wir keine neuen Menschen werden. Christsein beinhaltet einen lebenslangen Veränderungsprozess und ist nicht etwas Statisches.

Die meisten Menschen, die christlich sozialisiert wurden, erkennen häufig keine Veränderungen.

Krasse Veränderungen wie die Bekehrung eines Drogenabhängigen u.ä. sind dagegen besonders deutlich.

Veränderungen bedürfen Zeit und zum Teil auch die Sicht der Anderen. Veränderungen sind Teil eines Entwicklungsprozesses und bringen auch Rückschläge mit sich.

Veränderung kommt im Zuge von folgenden Dingen:

1. Bibel lesen

- Es geht darum, sich immer wieder der Herausforderung zu stellen, Gott ähnlicher zu werden.
- Hier besteht die Möglichkeit, wieder „auf Empfang zu gehen“.

2. Beispiele und Vorbilder

- Menschen, die Veränderung erfahren haben und davon Zeugnis geben. Bspw. Dietrich Bonhoeffer, Eltern Lehrer, Freunde...

3. Gemeinschaft

- Andere Leute sehen viel mehr in dir, als du selbst (Veränderung usw.).
- Die Gemeinschaft der Christen (und mit Christen) ist wichtig. Wir sind das neue Volk Gottes.

4. Übungen

- Gebet, Gottesdienst: Im Gebet knüpfen wir an die Herrlichkeit Gottes an. Übungen dienen auch dazu, um Jesus ähnlicher zu werden (vgl.: Römer 2, 2).

Es geht darum, sich von Gott verändern zu lassen. Nur die Herrlichkeit Gottes kann dich verändern.

Fragen für Kleingruppen:

- Siehst du die Notwendigkeit der Veränderung in deinem Leben?
- Vertraust du dich Jesus an, wenn du den Wunsch nach Veränderung spürst?
- Was tust du, um Gott näher zu kommen (beachte Punkte 1-4)?